

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 15 (1955-1956)

Heft: 3

Rubrik: Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse

Kasperli-Kurs in Magliaso bei Lugano

9.—14. April 1956

«Wir spielen Kasperli-Theater im Kindergarten und in der Schule, zu Hause und im Heim.»

Der Schweizerische Arbeitskreis für Puppenspiel veranstaltet auch in diesem Jahre seinen traditionellen Oster-Kasperlikurs. Er findet während der Osterferien in der Jugendheimstätte Magliaso bei Lugano statt und beginnt am Montag, dem 9. April (Anreise) und endet am Samstag, dem 14. April 1956, mittags. Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und alle Freunde Kasperlis sind recht herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Der Meister und Lehrer des Puppenspiels, H. M. Denneborg, wird die Leitung übernehmen, unterstützt von Silvia Gut. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Es können Anfänger wie auch Fortgeschrittene teilnehmen. Jeder Teilnehmer wird einen Satz an Puppen und ein Spiel erarbeiten. Es ist ratsam, sich möglichst bald anzumelden. Anmeldungen sind zu richten an: Silvia Gut, Lehrerin, Ipsach bei Biel, Tel. (032) 2 94 80.

Buchbesprechungen

Erwachsenenbildung in der Schweiz. Artemis-Verlag, Zürich.

Die Schweizerische Vereinigung für Erwachsenenbildung macht uns durch dieses Buch auf ein noch viel zu wenig beachtetes Problem, die Erziehung zum Menschen, aufmerksam. Der erwachsene Mensch jeder Gesellschaftsstufe soll dazu befähigt werden, seine Stellung im Leben, in der heutigen Zeit und innerhalb der Gemeinschaft zu begreifen. Dadurch wird er zu wacher, mitgestaltender Gesinnung angespornt, worauf besonders ein demokratisches Volk angewiesen ist.

Das Buch zeigt uns, was in dieser Richtung bereits getan worden ist, indem es uns mit einer Reihe von schweizerischen Institutionen bekannt macht, die alle ganz oder teilweise im Dienste der Erwachsenenbildung stehen.

Es ist zu hoffen, daß diese verheißungsvollen Anfänge durch unser Verständnis zum Wohle aller weiter ausgebaut werden können. Ohne Zweifel bleibt gerade in unserem Kanton für diese Aufgabe viel zu tun übrig.

R. C.

Werden und Wachsen des Bundesstaates. Heft 7 der «Quellenhefte zur Schweizergeschichte». Bearbeitet von Erich Gruner und Wilfried Haeberli. 122 Seiten. Kartonierte Fr. 2.40. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Diese Dokumentensammlung spiegelt die markantesten Umrisse der Entwicklung der Schweiz während der Zeit von 1815 bis 1945. Besonderer Wert wurde auf die Ausschöpfung jener Quellen gelegt, welche den wirtschaftlichen und sozialen Aufstieg unseres Volkes zeigen. Aufschlußreich sind die Hinweise auf den Lebensstandard von 1800, 1900 und 1950, auf die Wandlungen der Arbeitslöhne im 19. und im 20. Jahrhundert sowie auf die Änderung der Preise und anderer ökonomischer Faktoren. Reichhaltig berücksichtigt worden sind die Ereignisse bis zur Bundesgründung 1848 und dann die Bundesrevision von 1870—1874. Die geschichtliche Entwicklung unseres Landes ist bis in die jüngste Vergangenheit hineingeführt; erschlossen sind so die wechselvollen Jahre der Krise und des Zweiten Weltkrieges, die von der Geschichtswissenschaft noch wenig haben beleuchtet werden können.

Über den Kreis der Mittelschüler und Studenten hinaus vermag diese auch in den statistischen Teilen reichhaltige Schrift all jenen viel zu bieten, die nach historischen Hintergründen von Gegenwartsfragen suchen.